

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeberin . . . . .	7
PAULA REHRL „Unser Vater war im Krieg“ . . . . .	29
MARIA BALLEY „Warum bekomme ich weniger als die Buben?“ . . . . .	33
MARGARETHA WITESCHNIK-EDLBACHER „Ein Kind versteht nicht viel vom Grauen des Krieges“ . . . . .	43
HERMINE KOMINEK „Da sahen wir die Toten in den Straßengräben liegen“ . . . . .	62
WILHELMINE SCHEUERMANN „... trotz Mutters Tränen und Flehen meldete er sich freiwillig...“ . . . . .	68
MARGARETE DOMONKOS „Wir strickten fleißig Schals und Socken ...“ . . . . .	78
HELENA KRAMMER „An allem war der Krieg schuld“ . . . . .	85
MARGARETE FEUERBACH „Und man hatte stundenlang umsonst gewartet“ . . . . .	96
JOSEFINE KLUGER „Jeden Tag wurde vor dem Unterricht die Kriegslage besprochen ...“ . . . . .	105
HERMINE GERSTL „Eine furchtbar traurige Zeit schritt im Riesentempo vorwärts“	119
CHRISTINE SCHLEIFER „Vor Weihnachten wurden ... kleine Liebesgabenpäckchen für Frontsoldaten gepackt“ . . . . .	143
PRIVE FRIEDJUNG „Nach einiger Zeit hatte die Front auch unser Dorf erreicht“ .	150
ULRIKE P. „Alle Kinder im Dorf lernten die Kosakentänze ...“ . . . . .	164

SEPP PROKESCH	
„Angst hatten wir noch monatelang“ . . . . .	187
BERTRAM REGIUS	
„. . . drei Jahre im engsten Kriegsgebiet . . .“ . . . . .	196
RUDOLF AIGNER	
„. . . die aus der Not geborene Idee, Sparkocher zu bauen . . .“ .	210
ANTON KRAUTSCHNEIDER	
„. . . und immer gingen wir hungrig vom Tisch“ . . . . .	218
LEOPOLD STEURER	
„. . . wir Kinder waren bedrückt, weil auch unsere Mütter weinten“ . . . . .	221
KARL KAULICH	
„Meine Mutter war verzweifelt und ging mit uns vier Kindern zum Magistrat . . .“ . . . . .	226
ADOLF SCHLÖGL	
„Der Krieg selbst belastete uns Kinder nicht allzusehr“ . . . .	230
KARL KLEIN	
„Am Isonzo fiel wieder ein Vater aus unserem Haus“ . . . . .	236
GEORG BERNARD	
„Zu Weihnachten gab es Kanonen als Kriegsspielzeug“ . . . .	242
KARL ZALESKY	
„Wir Schüler mußten auch Abzeichen und Karten verkaufen . . .“ . . . . .	248
KARL SELLNER	
„Wir Kinder spielten ‚Krieg‘ . . .“ . . . . .	254
Glossar . . . . .	259
CHRISTA HÄMMERLE	
„Diese Schatten über unserer Kindheit gelegen . . .“ - Historische Anmerkungen zu einem unerforschten Thema	265